

# Hats of Zurich, straws of Wohlen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Swiss textiles [English edition]**

Band (Jahr): - **(1956)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-798586>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Hats of Zurich, Straws of Wohlen



Photos Comet



ing revue which was performed several times this spring before the general public of Zurich. This unique type of show was a well-deserved success with its series of bright and gay sketches, each as witty as the next.

Photo Schmutz

It is interesting to note the efforts being made at the moment to prove that hats are an indispensable fashion accessory, without which no woman can claim to be well dressed.

Swiss hat manufacturers, whose products have gained an excellent reputation for themselves both at home and abroad, and the makers of materials and trimmings, especially the world-famous straw braid manufacturers of Wohlen, have also undertaken to show their creations not only to the press and members of the trade, but also to the general public. In this way breaking with the tradition of presentations to trade audiences only, the Swiss Exporters Association of the Swiss Clothing Industry (Zurich) and the Aargau Association of Manufacturers of Straw Braid (Wohlen) called on the talents of the actors of an avant-garde theatre and the corps de ballet of the Municipal Theatre to put on an advertis-



Photo



Photo Jack Malaise